Katholische Kirche in Rastatt

Miteinander

St. Alexander Heilig Kreuz Herz Jesu Zwölf Apostel

APRIL 2024

Auferstanden vom Tode, Christine Hartmann/Atelier14, Altargemälde. Ausschnitt aus einem Triptychon, Kreuzkirche, Fulda, Bild: Hartmann/www.Atelier14Fulda.com

Von der Auferstehung her leben – das heißt doch Ostern.

Dietrich Bonhoeffer

Hinabgestiegen und aufgefahren.
Die einen steigen ab, die anderen auf. Trainer kommen und gehen. Nach dem Spiel ist vor dem Spiel. So kennen wir es aus der Welt des Sports.
„Hinabgestiegen in das Reich des Todes“. Nach Ostern bricht die neue Zeit an. Gott ist da, er ist ewig (kein Kommen und Gehen). Das ist einmalig. Das Leben siegt über den Tod. Die Liebe siegt über den Hass. Jesus triumphiert und fährt auf in das Reich Gottes. Das ist die Perspektive des Glaubens.
Wir leben mitten in einer Welt, die von solchen theologischen Aussagen und gläubigen Bekenntnissen mittlerweile kaum noch Notiz zu nehmen scheint. Bleibt also alles wie es ist? Wird es schlimmer denn je? Oder gibt es eine Perspektive, die mehr sieht und weiter führt, als das Unmittelbare und Augenscheinliche?
Meine Entscheidung ist klar. Ich glaube an Tod und Auferstehung Jesu. Ich glaube an die Verheißung des Ewigen Lebens und daran, dass Gott uns Menschen nahe ist. Die Kritiker verweise ich auf den Pharisäer Gamaliel, von dem wir in der Apostelgeschichte lesen. Er sagt: „Kommt es von Gott, so könnt ihr nichts dagegen tun“, im Gegenteil ihr müsstet erklären, warum ihr euch Gott in den Weg stellt. „Kommt es von den Menschen, so wird es von selbst vergehen“. Kurz gesagt: wer glaubt kann nur gewinnen.
Während also im Sport alles beim Alten bleibt und sich vermutlich das menschliche Denken und Handeln auch nicht unmittelbar wandelt, ist die Perspektive des Glaubens in der Lage, weiter und umfassender zu sehen.
Ostern wird zum „Gamechanger“, zum Grund der Hoffnung. Jesus steigt hinab, bis zum Grund. Es gibt nichts und niemand mehr, den Gott nicht erreicht. Anschließend führt sein Weg in den Himmel, an den Ort, den er auch uns verheißen hat. Eine Zusage, die nicht zu überbieten ist. Eine Hoffnung, die unschlagbar ist. Aus christlicher Perspektive muss immer der Frieden das Ziel sein und nie der Krieg. Zugleich mag es notwendig sein, sich aktiv zur Wehr zu setzen und zu verteidigen. Es braucht Demut zum Verhandeln, ebenso wie (z.B. militärische) Stärke, damit überhaupt verhandelt werden kann. Dieses irdische Paradox gilt es auszuhalten. Gottes Reich ist schon da, aber noch nicht vollendet. Jesus ist hinabgestiegen: er kennt die Schlachtfelder und Schreckensorte. Seine Hingabe durchbricht die Spirale der Gewalt. Jesus ist auferstanden und aufgefahren: er führt uns an den Ort des Lebens und des Friedens. Nach Ostern ist alles neu! Ich wünsche Ihnen gesegnete Kartage, sowie eine frohe und erfüllte Osterzeit!

Herzliche Grüße - Andreas Freund, Pastoralreferent

Wir feiern unseren Glauben

Donnerstag, 28.03.2024 Gründonnerstag
Ex 12,1-8.11-14,1 Kor 11,23-26, Ev: Joh 13,1-15

19:00	St. Alexander	**Messe vom Letzten Abendmahl mit Fußwaschung** Kantorei St. Alexander
20:30	St. Alexander	**Beichtgelegenheit** in der Sakristei (OStR Reuss) bis 22:00 Uhr **„Wachet und betet“ –** Gebetszeit mit der Frauengruppe

Freitag, 29.03.2024 Karfreitag
Jes 52,13-53,12, Hebr 4,14-16; 5,7-9, Ev: Joh 18,1-19,42

10:00	St. Alexander	**Beichtgelegenheit** (OStR Reuss) bis 12:00 Uhr
11:00	Heilig Kreuz	**Kinderkreuzweg**
15:00	Heilig Kreuz	**Karfreitagsliturgie**
15:00	Zwölf Apostel	**Karfreitagsliturgie** mit Kirchenchor und Chorälen aus der Johannespassion von J.S.Bach
15:00	Maria Königin	**Karfreitagsliturgie in polnischer Sprache**
19:00	St. Alexander	**Lichterkreuzweg durch die Stadt mit Stationen (Treffpunkt: St. Alexander)**

Samstag, 30.03.2024 Karsamstag

09:00	Herz-Jesu Kirche	**Trauermette**
10:00	St. Alexander	**Beichtgelegenheit** (OStR Reuss) bis 12:00 Uhr
12:00	Maria Königin	**Segnung der Speisen in polnischer Sprache**
15:30	St. Alexander	**Krabbelgottesdienst**

Ostersonntag
Apg 10,34a.37-43, Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8, Ev: Joh 20,1-18 oder Mk 16,1-7

Samstag, 30.03.2024

20:00	Bernharduskirche	**Eucharistiefeier Ostervigil in italienischer Sprache**
21:00	St. Alexander	**Feier der Heiligen Osternacht** Musik für Trompete und Orgel / Kantorengesänge
22:00	Maria Königin	**Feier der Heiligen Osternacht in polnischer Sprache**

Sonntag, 31.03.2024

06:00	Herz-Jesu Kirche	**Feier der Heiligen Osternacht als Wort-Gottes-Feier** anschl. Frühstück im Gemeindesaal
09:30	Herz-Jesu Dörfel	**Eucharistiefeier der kroatischen Mission**
10:00	St. Alexander	**Festgottesdienst** Kantorei St. Alexander / J.C.F. Fischer Missa Magnae exspectationis
10:00	Heilig Kreuz	**Festgottesdienst zum Osterfest** mit Kirchenchor
17:00	St. Alexander	**Feierliche Ostervesper**
18:00	St. Alexander	**Eucharistiefeier** für Kurt König

Montag, 01.04.2024 Ostermontag

Apg 2,14.22-33, 1 Kor 15,1-8.11, Ev: Lk 24,13-35

08:00	Herz-Jesu Dörfel	**Frühmesse**
10:00	Herz-Jesu Kirche	**Festgottesdienst** mit Kirchenchor
10:00	Zwölf Apostel	**Festgottesdienst** mit Kirchenchor
10:30	St. Alexander	**Schatzsuchergottesdienst** im Pfarrgarten

Dienstag, 02.04.2024

17:30	Herz-Jesu Kirche	**Rosenkranz**
18:00	Herz-Jesu Kirche	**Eucharistiefeier** *für Cäcilie und Josef Cwaka und Bruder Norbert*

Mittwoch, 03.04.2024

15:00	St. Alexander	**Rosenkranzgebet**
18:00	Heilig Kreuz	**"Zeit zu beten": Eucharistische Anbetung**

Donnerstag, 04.04.2024

09:00	St. Alexander	**Marktmesse** *für Andreas Kaiser*
17:30	Wendelinuskapelle	**Rosenkranz**
18:00	Wendelinuskapelle	**Eucharistiefeier** *für Brigitte und Stefan Rüter, Pfarrer Johannes Duda und Angehörige / für Elisabeth Noë und Verstorbene der Familie Grützer und Noë*
18:30	Maria Königin	**Eucharistiefeier in polnischer Sprache** ab 18:00 Uhr Rosenkranz und Beichte

Freitag, 05.04.2024

17:30	Maria Königin	**Rosenkranz**
18:00	Maria Königin	**Eucharistiefeier**

Samstag, 06.04.2024

09:00	St. Alexander	**Eucharistiefeier mit Totengedenken**
09:45	St. Alexander	**Beichtgelegenheit** entfällt

Barmherzigkeitssonntag Weißer Sonntag

Apg 4,32-35,1 Joh 5,1-6, Ev: Joh 20,19-31 Kollekte: Diasporaopfer der Erstkommunionkinder

Samstag, 06.04.2024

17:00	Heilig Kreuz	**Eucharistiefeier am Vorabend** *für Bernd Köppel / für Johann und Annemarie Kociok, Gerhard Marsetz und Angehörige und in besonderem Anliegen / für Therese und Josef Sobetzko / für Gertrud und Ignatz Kolodziej, Agnes und Johann Kolodziej und Angehörige*
18:30	Maria Königin	**Eucharistiefeier in polnischer Sprache** ab 18:00 Uhr Rosenkranz und Beichte

Sonntag, 07.04.2024

09:00	St. Alexander	**Feier der Erstkommunion**
09:30	Heilig Kreuz	**Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung** Begegnungsgottesdienst
09:30	Herz-Jesu Dörfel	**Eucharistiefeier der kroatischen Mission**
11:00	Heilig Kreuz	**Tauffeier** Thorin Chayton Kudjer
11:00	Herz-Jesu Kirche	**Eucharistiefeier** in den Anliegen der Pfarrgemeinden
11:00	Zwölf Apostel	**Feier der Erstkommunion**
17:00	St. Alexander	**Dankandacht der Erstkommunionkinder**
17:45	Maria Königin	**Marienandacht in polnischer Sprache**
18:00	St. Alexander	**Eucharistiefeier** *für alle Verstorbenen, an die niemand mehr denkt / für Anna Tomicic und Angehörige / für Mariola und Marcin Golomb und Angehörige*
18:00	Zwölf Apostel	**Dankandacht der Erstkommunionkinder**

Montag, 08.04.2024

17:30	Vorplatz St. Alexander	**Friedensgebet**

Dienstag, 09.04.2024

18:00	Herz-Jesu Kirche	**Rosenkranz**
18:00	Herz-Jesu Kirche	**Eucharistiefeier** *für Emil Kopetzki, Eltern und Geschwister*

Mittwoch, 10.04.2024

15:00	St. Alexander	**Rosenkranzgebet**
18:00	St. Alexander	**"Zeit zu beten": Eucharistische Anbetung und Beichte** (Kooperator Springer)
19:00	Bernharduskirche	**Via Lucis in italienischer Sprache**

Donnerstag, 11.04.2024

09:00	St. Alexander	**Marktmesse** *für Marta, Franz und Josef Wieczorek*
17:30	Wendelinuskapelle	**Rosenkranz**
18:00	Wendelinuskapelle	**Eucharistiefeier** *für Verstorbene der Familie Klepp und Schütz / für Norbert Kiefer und Angehörige / für Gerhard und Sebastian Glinka, Eltern und Schwiegereltern*
18:30	Maria Königin	**Eucharistiefeier in polnischer Sprache** ab 18:00 Uhr Rosenkranz und Beichte

Freitag, 12.04.2024

17:30	Maria Königin	**Rosenkranz**
18:00	Maria Königin	**Eucharistiefeier** *für Hedwig und Emil Kruschina, Werner und August Augsburg / für Renate Seitz und Angehörige*

Samstag, 13.04.2024

09:00	St. Alexander	**Eucharistiefeier mit Totengedenken**
09:45	St. Alexander	**Beichtgelegenheit** entfällt

3. Sonntag der Osterzeit

Apg 3,12a.13-15.17-19, 1 Joh 2,1-5a, Ev: Lk 24,35-48

Samstag, 13.04.2024

17:00	Zwölf Apostel	**Eucharistiefeier am Vorabend** *für Johann Weber und im besonderen Anliegen*
18:30	Maria Königin	**Eucharistiefeier in polnischer Sprache** ab 18:00 Uhr Rosenkranz und Beichte

Sonntag, 14.04.2024

09:00	Heilig Kreuz	**Feier der Erstkommunion**
09:30	St. Alexander	**Eucharistiefeier** in den Anliegen der Pfarrgemeinden
09:30	Herz-Jesu Dörfel	**Eucharistiefeier der kroatischen Mission**
11:00	Herz-Jesu Kirche	**Feier der Erstkommunion**
11:00	Zwölf Apostel	**Eucharistiefeier**
18:00	St. Alexander	**Eucharistiefeier**
18:00	Bernharduskirche	**Eucharistiefeier in italienischer Sprache**
18:00	Heilig Kreuz	**Dankandacht der Erstkommunionkinder**
18:00	Herz-Jesu Kirche	**Dankandacht der Erstkommunionkinder**

Dienstag, 16.04.2024

17:30	Herz-Jesu Kirche	**Rosenkranz**
18:00	Herz-Jesu Kirche	**Eucharistiefeier** für Hubert Czech / für Kordian und Leon Weidemann

Mittwoch, 17.04.2024

15:00	St. Alexander	**Rosenkranzgebet**
18:00	Zwölf Apostel	**"Zeit zu beten": Eucharistische Anbetung und Beichte** (Kooperator Springer)
19:00	Bernharduskirche	**Via Lucis in italienischer Sprache**

Donnerstag, 18.04.2024

09:00	St. Alexander	**Marktmesse** *für Alfred Herbst*
14:30	Herz-Jesu Kirche	**Andacht**
17:30	Wendelinuskapelle	**Rosenkranz**
18:00	Wendelinuskapelle	**Eucharistiefeier** *für Regina und Leopold Baumann und Angehörige / für verstorbenen Ehemann und Angehörige der Familie Kramer*
18:30	Heilig Kreuz	**Wort-Gottes-Feier** kfd-Dekanat
18:30	Maria Königin	**Eucharistiefeier in polnischer Sprache** ab 18:00 Uhr Rosenkranz und Beichte

Freitag, 19.04.2024

14:30	St. Alexander	**Trauung**
17:30	Maria Königin	**Rosenkranz**
18:00	Maria Königin	**Eucharistiefeier** *für Franz Hoff*

Samstag, 20.04.2024

09:00	St. Alexander	**Eucharistiefeier mit Totengedenken**
09:45	St. Alexander	**Beichtgelegenheit** (Kooperator Springer)
14:00	Heilig Kreuz	**Tauffeier**

4. Sonntag der Osterzeit

Apg 4,8-12, 1 Joh 3,1-2, Ev: Joh 10,11-18

Samstag, 20.04.2024

17:00	Herz-Jesu Dörfel	**Eucharistiefeier am Vorabend** für Anna, Johannes und Eduard Lang, Anton Moor u. Angehörige
18:30	Maria Königin	**Eucharistiefeier in polnischer Sprache** ab 18:00 Uhr Rosenkranz und Beichte

Sonntag, 21.04.2024

09:30	St. Alexander	**Eucharistiefeier** in den Anliegen der Pfarrgemeinden
09:30	Heilig Kreuz	**Eucharistiefeier** *für Hubert Bogatzki, Pfarrer Jan Bogatzki und Eltern beiderseits / für Anton Boos*
09:30	Herz-Jesu Dörfel	**Eucharistiefeier der kroatischen Mission**
11:00	Herz-Jesu Kirche	**Eucharistiefeier**
11:00	Zwölf Apostel	**Eucharistiefeier** *für Horst und Maria Hartmann und Verstorbene der Familien Hartmann, Bonk, Rendchen und Strzodka*
12:15	Zwölf Apostel	**Tauffeier**
14:00	Heilig Kreuz	**Tauffeier**
18:00	St. Alexander	**Eucharistiefeier** *in besonderem Anliegen / für Ingeborg und Horst Bahlmann, Hannelore und Bruno Reichert, Erika und Rolf Völker, Artur Lott , Marianne und Reinhold Lott und Angehörige*
18:00	Bernharduskirche	**Eucharistiefeier in italienischer Sprache**

Dienstag, 23.04.2024

17:30	Herz-Jesu Kirche	**Rosenkranz**
18:00	Herz-Jesu Kirche	**Eucharistiefeier** *für Großeltern Kubischok, Eltern und Angehörige / für Hildegard Kopetzki, Eltern und Geschwister / für Anna Wörz*

Mittwoch, 24.04.2024

15:00	St. Alexander	**Rosenkranzgebet**
18:00	Heilig Kreuz	**"Zeit zu beten": Eucharistische Anbetung und Beichte** (Kooperator Springer)
19:00	Bernharduskirche	**Via Lucis in italienischer Sprache**

Donnerstag, 25.04.2024 Hl. Markus, Evangelist, Fest

09:00	St. Alexander	**Marktmesse**
17:30	Wendelinuskapelle	**Rosenkranz**
18:00	Wendelinuskapelle	**Eucharistiefeier** *für Eheleute Paul u. Elisabeth Jaschke / für Friedrich Hauswirth u. Angehörige*
18:30	Maria Königin	**Eucharistiefeier in polnischer Sprache** ab 18:00 Uhr Rosenkranz und Beichte

Freitag, 26.04.2024

17:30	Maria Königin	**Rosenkranz**
18:00	Maria Königin	**Eucharistiefeier** *für Adam und Anna Kaiser*

Samstag, 27.04.2024

09:00	St. Alexander	**Eucharistiefeier mit Totengedenken**
09:45	St. Alexander	**Beichtgelegenheit** (Kooperator Springer)

5. Sonntag der Osterzeit

Apg 9,26-31, 1 Joh 3,18-24, Ev: Joh 15,1-8

Samstag, 27.04.2024

17:00	Heilig Kreuz	**Eucharistiefeier am Vorabend** *für Brigitta Tullius / für Waldemar Burkhart, Josef und Hildegard Koch, Karl und Magdalena Burkhart und Angehörige beiderseits*
18:30	Maria Königin	**Eucharistiefeier in polnischer Sprache** ab 18:00 Uhr Rosenkranz und Beichte

Sonntag, 28.04.2024

09:30	St. Alexander	**Eucharistiefeier** in den Anliegen der Pfarrgemeinden
09:30	Heilig Kreuz	**Eucharistiefeier** *für Heinrich Gaida, Bernhard Schönowski, Eltern und Schwiegereltern*
09:30	Herz-Jesu Dörfel	**Eucharistiefeier der kroatischen Mission**
10:30	Wendelinuskapelle	**Tauffeier**
11:00	Herz-Jesu Kirche	**Eucharistiefeier** Schatzsuchergottesdienst
11:00	Zwölf Apostel	**Eucharistiefeier** Begegnungsgottesdienst *für Robert Smykalla und Angehörige*
18:00	St. Alexander	**Eucharistiefeier** *für Kurt König / für Ingeborg und Horst Bahlmann, Hannelore und Bruno Reichert, Erika und Rolf Völker, Artur Lott, Marianne und Reinhold Lott und Angehörige*
18:00	Bernharduskirche	**Eucharistiefeier in italienischer Sprache**

Wir feiern unseren Glauben

Das Beichtsakrament können Sie empfangen:
Immer am Samstag, 9:45 Uhr, in St. Alexander
am Mittwoch während der Anbetung um 18:00 Uhr – Termine entnehmen Sie bitte aus der Gottesdienstordnung.
Es ist auch möglich, individuelle Beichttermine zu vereinbaren.

Durch das Sakrament der Taufe wurden in die Kirche aufgenommen:

Milea Braun	Lean Matheo Berli	Eliana Isabella Lizak

Herr, segne die Kinder auf ihrem Lebensweg.

Aus unseren Gemeinden sind verstorben:

Lotte Fürderer	Margareta Hörth	Maria Leopoldus
Mariola Golomb	Peter Brunner	Rudolf Marowsky
Martha Rößler	Daniela Kühn	Hans-Dieter Hartmann
Gerhard Namyslo	Pfarrer Josef Basler	

Herr, gib unseren lieben Verstorbenen die ewige Ruhe.

GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR
April

Wir beten, dass die Würde und der Wert der Frauen in jeder Kultur anerkannt werden und dass die Diskriminierungen, denen sie in verschiedenen Teilen der Welt ausgesetzt sind, aufhören.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit
In der Osterferien (25.03. – 06.04.24) sind die Pfarrbüros am Nachmittag geschlossen. Das Pfarrbüro Herz Jesu ist vom 02.04.-04.04.24 geschlossen. Das Pfarrbüro Zwölf Apostel ist vom 03.04.-05.04.24 geschlossen Wir bitten um Ihr Verständnis!

VORANZEIGE

Kath. Stadtkirche St. Alexander

Samstag, 4. Mai 2024 – 18 Uhr

Choral Evensong

am Vorabend zum Patrozinium

mit Werken von Thomas Tallis, Thomas A. Walmisley, Edward Elgar, Anton Bruckner u.a.

Kath. Bezirkskantorei

Capella Crucis Rastatt

Leitung: Bezirkskantor Jürgen Ochs

- Eintritt ist frei –

Sonntag, 5. Mai 2024 – 9:30 Uhr

Festgottesdienst zum Patrozinium

Chorsätze und Motetten

Kantorei St. Alexander

Pfingstsonntag, 19.Mai 2024 – 9:30 Uhr

Festgottesdienst

Wolfgang Amadeus Mozart

„Missa brevis in B" KV 275

Solisten und Sinfonietta Rastatt

Leitung: Jürgen Ochs

Informationen:

Bezirkskantor Jürgen Ochs

Email: bk-juergen.ochs@web.de

Homepage: www.kath-bezirkskantorat-rastatt.de

Kirchenmusik in St. Alexander

Abschied von Pater Anton

Die Nachricht, dass Pater Anton am 03.03.24 überraschend verstorben war, sprach sich schnell in ganz Herz-Jesu und auch weit über die Gemeinde hinaus herum. Dankbar waren wir, dass Pater Cornelius die Beerdigung für uns auf einen Samstag legen konnte, damit viele aus Rastatt die Möglichkeit hatten, den Weg nach Fulda zu suchen, um Abschied von Pater Anton nehmen zu können. So war schnell ein Reisebus organisiert und es ging am frühen Samstagmorgen auf den Frauenberg in Fulda, wo sich im dortigen Franziskanerkloster bereits etliche Patres versammelt hatten. Viele bekannte Gesichter, aus Bonn, aus alten Rastatter Franziskanerzeiten oder auch von Ministrantenwochenenden, haben wir wieder getroffen und uns im Gottesdienst gemeinsam an die Zeit mit Pater Anton erinnert.
Sicherlich waren wir alle ein Stück weit in Trauer angereist, aber Pater Cornelius sprach in seiner Predigt genau aus, wovon wir alle überzeugt sind: Es geht Pater Anton jetzt nicht gut, es geht ihm S E H R gut.
Im Anschluss waren wir noch eingeladen im Café mit dem passenden Namen „Antonius" gemeinsam Mittag zu essen, mit Altbekannten ins Gespräch zu kommen und auf die vielen schönen Momente mit Pater Anton, unserem „Kanon-Toni", wie er gerne genannt wurde, zurückzublicken, die sicherlich auch noch Gesprächsstoff für viele weitere Stunden geboten hätten. Es war ein sehr würdiger Abschied von Pater Anton.
Im kommenden Jahr wollen wir zum Todestag wieder gemeinsam zum Klosterfriedhof nach Fulda fahren, herzliche Einladung, sich diesen Termin schon vorzumerken. Angedacht ist der 08.03.2025.
Hier möchten wir die Grabrede von Michael Maier mit allen teilen:
Am 13. September 1998 stand Pater Anton mit seinem Koffer vor der Herz-Jesu Kirche in Rastatt - Endlich eine fertige Kirche – endlich keine Baumaßnahmen mehr – dachte er. Aber wie immer beim Bauen – das Budget hat nicht gereicht – Geplantes war aufgeschoben, nach 14 Jahren bekam der Putz erste Risse, das Dach war undicht, und die Heizung funktionierte auch nicht richtig. Da war wieder einiges zu tun.
Vorgänger P. Karl hatte gespart – so konnte jetzt Unvollendetes vollendet werden – wobei Geld für P. Anton weniger ein Problem war.
Sagte der Stiftungsrat „nein, kein Geld da" oder war mal wieder etwas in der Kirche zu gestalten – Pater Anton fand immer einen Spender, der großzügig unterstützte.

Abschied von Pater Anton

Zusammen mit dem Künstler Lutz ging er ans Werk und gestaltete die Herz-Jesu Kirche, seine Herz-Jesu Kirche. 2002 erfolgte die Installation der Farbglasfenster in der Kirche, und was wäre eine franziskanische Kirche ohne „Via Dolorosa". Ein Kreuzweg – aber nicht nur ein Kreuzweg, wenn dann ein besonderer Kreuzweg, müsste es schon sein. 2003 stellte der Künstler Lutz ihn vor, 2006 war er fertiggestellt, und Pater Anton sammelte mit kreativen Ideen die Spenden zur Finanzierung.

„Wo wird noch so intensiv und erfolgreich von Kindern in der Kirche gesungen wie bei uns?" Herr Wild als Rektor der Carl-Schurz Schule und Pater Anton – Dienstagmorgen 1. Schulstunde, da war Schülergottesdienst und sonst nichts. Gesungen wurde nicht nur beim Schülergottesdienst – einen Kanon, besser drei, mit Pater Anton als Dirigent – da waren wir trainiert.

Sein offenes Zugehen auf alle Menschen und seine Lebenslust weckte Begeisterung. Nicht ohne Stolz vermeldete er: 1999 kein neuer Ministrant, 2000 drei neue Ministranten und 2001 vierzehn neue Ministranten! Und noch heute ist eine sehr große Zahl in Herz-Jesu aktiv.

Pater Dettling und seine Straßenkinder. Auf Anregung von Pater Anton unterstützen wir dieses Projekt in Brasilien seit 2003. Als Pater Dettling gestorben war, hat es uns Pater Anton ans Herz gelegt: „Vergesst die Straßenkinder niemals. Sie sind auf unsere Spende angewiesen." Er wäre stolz auf seine Sternsinger, dieses Jahr haben sie 11.582 € gesammelt.

Heilfasten, Pilgerfahrten, Bibelabende mit Prof. Hainz - die Kirche mit Leben füllen – seine offene Art und seine Lebenslust hat begeistert, nicht nur in Herz-Jesu sondern auch in der neuen Seelsorgeeinheit Rastatt Süd, der er ab 2003 vorstand.

Der Gürtel mit den drei Knoten – Armut und Keuschheit, das war kein Problem für Ihn. An dem dritten Knoten – dem des Gehorsams – daran hatte er schwerer zu tragen. Gerne wäre er länger geblieben, aber sein Auftrag war, das Kloster Herz-Jesu Rastatt zu schließen.

So steht er jetzt vor Gott und mit der Frage, die uns alle bewegt: Wie es war, mein Leben?

„Anton" wird Gott bestimmt sagen, lass es mich mit deinen Worten sagen: „Es war nicht gut – es war S E H R gut."

Ruhe in Frieden.

Alina Mohr, Ministrantin aus Herz Jesu

Nachrichten des Pastoralteams

Erstkommunion

Nach der Zeit der Erstkommunionvorbereitung treten diese Kinder aus unseren vier Gemeinden erstmals an den Tisch des Herrn. Wir wünschen den Kindern Gottes Segen und laden alle ein, die Kinder mit ihrem Gebet zu begleiten.

Manuela und Georg Bovenkerk

In St. Alexander werden am Sonntag, 07.04.2024, um 9:00 Uhr zur Kommunion gehen

Leonie Dotzauer, Leyla Gottberg, Karolina Halfar, Damian Hesse, Tina Kreis, Vincent Manz, Matilda Mugnos, Felix Nickel, Charlie Oswald, Marten-Conrad Rhode, Janis Vogel, Sanjo-Jan Widera, Lian Wojtalla, Elijus Žilevičius

In Zwölf Apostel werden am Sonntag, 07.04.2024, um 11:00 Uhr zur Kommunion gehen

Sofie Aman, Loreley Garcia Moreno, Lea Hartmann, Anetta Jancso, Lemmy Kierer, Lili Klug, Tom Noel Klug, Nicole Müller, Elina-Marie Rech

In Heilig Kreuz werden am Sonntag, 14.04.2024, um 9:00 Uhr zur Kommunion gehen

Dejan Altumbabić, Mayara Amschlinger, Elias Aspenleiter, Pia Bart, Gerry Bauer, Philipp Bremer, Elina Dambon, Elias De Luca, Massimo Di Gesaro, Jana Gehri, Jonas Hoffmann, Eliah Huber, Luis Kaal, Olivia Lindner, Leni Liotta, Lenya Piecha, Ben Polywka, Sophie Ulitzka

In Herz Jesu werden am Sonntag, 14.04.2024, um 11:00 Uhr zur Kommunion gehen

Estell Bublik, Amelie Eisele, Luano Hülsmann, Soraya Rosa Kahle, Johanna Klagmann, Roman Libkin, Marla Lohe, Nelson Möhl, Len Müller, Mona Reuter, Luisa Schmehling, Paul Henry Schuster, Emelie Stefaniak

Nachrichten des Pastoralteams

Tafelsonntag

Der Tafelsonntag hat sich als gute Tradition unserer Kirchengemeinde fast schon etabliert. Auch im März war das Sammlungsergebnis überwältigend. Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender.

TAFEL RASTATT

Der nächste Tafelsonntag findet statt am
Samstag, 06.04.24
Sonntag, 07.03.24

Ganzjährig können Spenden in der Citypastoral in der Schlossstraße 4 abgegeben werden.
Geldspenden können nicht entgegen genommen werden. Das geht nur direkt an die Tafel Rastatt.

Sparkasse Rastatt-Gernsbach

IBAN: DE83 6655 0070 0000 0599 15 BIC: SOLADES1RAS
Volksbank Baden-Baden-Rastatt
IBAN: DE49 6619 0000 0026 2222 06 BIC: GENODE61KA1

Weitere Infos zur Rastatter Tafel e.V. finden Sie hier:

http://www.rastatter-tafel.de

Kein Sonntag ohne Essen

Über die Wintermonate hatten die christlichen Gemeinden Rastatts zum sonntäglichen Mittagessen eingeladen. Die Essen wurden von Ehrenamtlichen aus den katholischen und evangelischen Gemeinden Rastatts zubereitet.

Bild: Engelbert Baader

Nachrichten des Pastoralteams

An einem Sonntag beteiligte sich eine Schulklasse aus Iffezheim für bei „Kein Sonntag ohne Essen". Die Schülerinnen und Schüler kamen im Rahmen eines Sozialpraktikums auf die Idee, sich bei dieser Aktion einzubringen. Unterstützt von ihren Lehrerinnen halfen sie beim Kochen und Bedienen der Gäste. Außerdem hatten sie zuvor bei einem Adventsbasar in Iffezheim selbstgebackene Plätzchen und Advents- und Weihnachtsdekoration verkauft und Spenden gesammelt.

Das Bild zeigt die stolzen Schülerinnen und Schüler bei der Scheckübergabe.

Diakon Engelbert Baader

Bild: Martina Holbein

Hauskommunion

Bild: Peter Weidemann
In: Pfarrbriefservice

Wer dauerhaft oder vorübergehend die Gottesdienste nicht in unserer Kirchen mitfeiern kann, ist oft dankbar, wenn ihm oder ihr die Heilige Kommunion nach Hause gebracht wird.

Im März haben sich Alfred Küpper, Kerstin Gessert, Monika und Werner Harbrecht in einem Kurs für diese Aufgabe qualifizieren lassen. Zusammen mit Monika Kroll-Kolodziej, die den Kurs schon besucht hatte, steht nun ein Team Ehrenamtlicher in unserer Kirchengemeinde für diesen Dienst bereit.

Wir freuen uns sehr über die Bereitschaft des Teams, sich in dieser wertvollen Aufgabe zu engagieren.

Wer die Hauskommunion empfangen möchte, kann sich wie bisher in unseren Pfarrbüros melden.

Diakon Engelbert Baader

Nachrichten der Gruppierungen

MEINE ZEIT… FÜR…
MICH - GEMEINSCHAFT - GOTT – GEBET - SINGEN
Am Montag, 08.04.2024 in der Werktagskirche
Zwölf Apostel um 20:00 Uhr
Gerne dürfen Sie Ihre Bibel mitbringen.
Für den Hauskreis, Kerstin Pflüger

Nachtwächterführung durch die Stadt am Freitag, 12.04.2024, um 18:30 Uhr - Wer kennt unsere Stadt bei Nacht und weiß, was des Nachts so alles passiert? Die Frau des Nachwächters erzählt uns von der Arbeit dieses Berufsstandes und den damaligen Verhältnissen in unserer schönen Stadt.
Eine Veranstaltung der kfd St. Alexander und der Tourist Information.
Anmeldung bis 09.04.2024 unter Tel. RA 27535
Anneliese Dürr

Begegnungsgottesdienst am 14. April
Herzliche Einladung zum Gottesdienst **am Sonntag, 14.04.2024, um 09:30** Uhr in St. Alexander. An diesem Sonntag werden wir den Sektempfang mit Pfarrer Stoffers nachholen, und die Mitglieder des Gemeindeteams werden sich vorstellen. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu Umtrunk und Gesprächen ein.

Kommunionempfang in der 1. Bank
Falls Sie mobil eingeschränkt sind, besteht die Möglichkeit, die Kommunion in der ersten Bank auf der rechten und linken Seite zu empfangen. Die Zelebranten und Kommunionhelfer sind informiert und werden einen Blick darauf haben, wenn Sie zum Kommunionempfang die Bank nicht verlassen können.
Manuela Farris, Gemeindeteamsprecherin

Nachrichten der Gruppierungen

Mitgliederversammlung der Frauengemeinschaft Zwölf Apostel
Das Team der Kfd Zwölf Apostel lädt Sie zur Mitgliederversammlung **am Mittwoch, 17.04.2024,** in den Gemeindesaal ein. Beginn ist um 18:00 Uhr. Neben Berichten zu Aktionen vom letzten Jahr, sowie des Kassenberichts und Verschiedenes. Mitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen.
Ihr KFD Team
Manuela Söllner

Die offene Bibelgruppe der Seelsorgeeinheit trifft sich am Mittwoch, den 17.04.2024, um 19:30 Uhr in den Jugendräumen von Zwölf Apostel. Thema: Weil ich nicht meinen Willen suche - Joh 5,19-30.
Georg Moch

Zum Schatzsuchergottesdienst nach Herz-Jesu am Sonntag, 28.04.2024, sind alle Kinder und Familien um 11:00 Uhr herzlich eingeladen. Was wohl in der Schatzkiste drin steckt? Lasst euch überraschen und sucht mit uns den Schatz! Wir freuen uns darauf, einen fröhlichen Gottesdienst zu feiern.
Christina Fisel

Fernsehgottesdienste im April 2024, 9:30 Uhr im ZDF

So., 07.04., OT Josefshaus, Aachen (katholisch)
So., 14.04., Ingelheim (evangelisch)
So., 21.04., St. Blasius, Ehingen (katholisch)
So., 28.04., Herford (evangelisch)

TelefonSeelsorge.
Anonym, kompetent, rund um die Uhr – am Telefon und im Internet.
Ein Angebot der Evangelischen und der Katholischen Kirche.
0800/1110111 · 0800/1110222
www.telefonseelsorge.de
Die Deutsche Telekom ist Partner der TelefonSeelsorge,
Ihr Anruf ist kostenfrei.
TelefonSeelsorge
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Nachrichten der Gruppierungen

Seniorenfrühstück in Heilig Kreuz
Auf mehrfachen Wunsch laden wir die Besucher der Seniorennachmittage in Hl. Kreuz dieses Mal zu einem Frühstück ein. Wir treffen uns **am Dienstag, 02.04.24,** das ist der Dienstag nach Ostern, um 9:30 Uhr wie immer im Foyer des Gemeindehauses. Das Leitungsteam freut sich gemeinsam mit Ihnen in den Frühling starten zu können. Herzliche Einladung!
Anita Frietsch

Seniorenfrühstück in Zwölf-Apostel
Zu einem Frühstück noch in der Osterzeit laden wir unsere Senioren Zwölf-Apostel am **Dienstag, 09.04.24, um 9:00 Uhr** in unser Zwölf-Apostel Zentrum herzlich ein. Wir feiern Ostern noch ein bisschen nach, und jede Seniorin oder Senior ist herzlich eingeladen. Allerdings bitten wir um eine telefonische Anmeldung (Waltraud Weck, Tel 23956 – auch AB) bis 03.04.24, damit wir mit dem Büffet etwas planen können. Wir freuen uns sehr und heißen auch neue Senioren in unserer Gemeinschaft herzlich willkommen.
Ihr Zwölf-Apostel-Team.
Waltraud Weck

Seniorennachmittag in St. Alexander
Einladung zum Bunten FRÜHLINGSFEST **am Donnerstag, 11.04.2024, um 14:30 Uhr** im Gemeindehaus St. Alexander. Wir begrüßen den Frühling mit Liedern und Geschichten. Anschließend gibt es wie immer eine Kaffeetafel. Wir freuen uns auf viele Gäste. Im Namen des Seniorenteams.
Anneliese Dürr

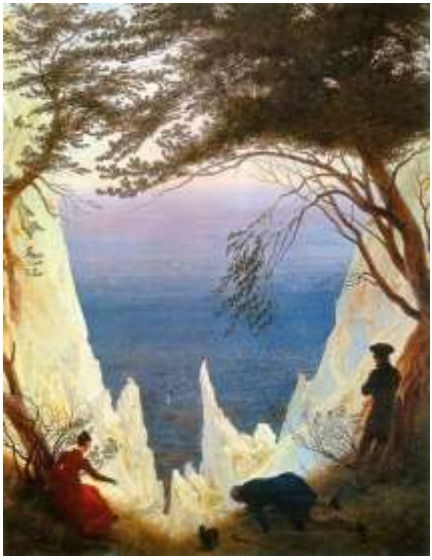
Seniorennachmittag in Herz Jesu
Wir freuen uns sehr, dass es weitergeht
Am Donnerstag, 18.04.2024, um 14:30 Uhr laden wir ganz herzlich unsere Seniorengemeinschaft und alle Interessierten zu einem Gottesdienst in die Herz Jesu-Kirche im Münchfeld ein.
Im Anschluss führt uns Wolfgang Krieg mit seinen immer sehr interessanten und amüsanten Geschichten durch den Nachmittag. Natürlich haben wir auch Gelegenheit für ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Für die Mitfahrgelegenheit bitten wir um eine telefonische Anmeldung bei Andrea Mohr: RA 35713. Das Herz Jesu – Seniorenteam freut sich sehr auf zahlreiche Besucher.
Andrea Mohr

Montag, 15.04.24, 19:00 Uhr
Herz Jesu Pfarrzentrum Rastatt/Münchfeld

BILDUNGSWERK der Erzdiözese Freiburg

Der Maler Caspar David Friedrich

Als einer der bedeutendsten Landschaftsmaler seiner Zeit sind einige seiner Bilder heute auch Leuten bekannt, die sich für Kunst nicht interessieren. 1774 in Greifswald geboren, wird dieses Jahr sein 250. Geburtstag gefeiert. Er selbst war allerdings selten in Feierlaune, denn manche Schicksalsschläge machten ihn eher zu einem unglücklichen Menschen. Zudem hatte er es damals schwer, überhaupt als Künstler anerkannt oder gar berühmt zu werden. Von Rainer Maria Rilke so verehrt wie von Hitler, von Walt Disney für die Hinter-grundlandschaft seines ‚Bambi' verwendet und von Leni Riefenstahl heiß begehrt, gilt er heute als der Maler der Romantik schlechthin.



(Foto: pfarrbriefservice)

Die Leiterin des Kunstfilter Karlsruhe, Frau Simone Dietz (M.A.), widmet sich in Ihrem Vortrag wichtigen Stationen seines bewegten Lebens.

Dazu sind Sie vom katholischen Bildungswerk Rastatt ganz herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei – eine Spende willkommen.

Wofgang Deppisch

Voranzeige

Benefizveranstaltung

TANZ IN DEN MAI

Dienstag, 30. April

18:30 Uhr bis Open End

Pfarrkeller
St. Alexander
Schloßstr. 5

EINTRITT: 5,00 €

SO KOMMST DU AN DIE

KARTEN

Schreib uns eine Nachricht auf Instagram
oder an

mai-fest-st.alex@gmx.de

und sag uns, wie viele Karten du brauchst

Kinderseite

Hallo Kinder!

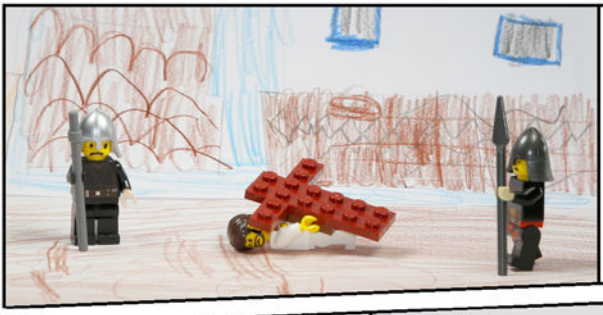
Ihr kennt mich bestimmt – aus Zeitungen, aus Filmen oder aus eurem Spielzeugkasten. Ich bin heute hier, um euch etwas Besonderes zu erzählen. Passend zur Osterzeit möchte ich euch von Jesus und seinem Kreuzweg erzählen. Der Kreuzweg hat 14 Stationen und beschreibt den Leidensweg von Jesus.

Der Tag, an dem wir diesem Ereignis gedenken, ist der Karfreitag.

1. Station: Jesus wird zum Tode verurteilt.
In der Nacht wird Jesus von Soldaten gefangen genommen. Sie bringen ihn zum römischen Statthalter in Jerusalem. Der heißt Pilatus und ist sehr mächtig. Er kann entscheiden, ob jemand zum Tod verurteilt wird oder nicht. Als Jesus vor ihm steht, befragt Pilatus ihn, findet aber nichts Unrechtes an ihm. Er fragt das Volk, wie er entscheiden soll. Das Volk ruft: „Ans Kreuz mit ihm!“ Pilatus verurteilt Jesus, aber wäscht seine Hände in Unschuld.

2. Station:
Jesus nimmt das Kreuz auf seine Schultern.
Dann bringen die Soldaten Jesus nach draußen.
Sie verspotten ihn und machen sich über ihn lustig.
Dann lassen sie ihn sein Kreuz aufnehmen.

Kinderseite



3. Station: Jesus fällt zum ersten Mal unter dem Kreuz.
Jesus ist müde und schwach. Das Kreuz ist schwer. Er fällt unter der Last des Kreuzes zu Boden. Jesus hat sicher große Schmerzen. Doch er bleibt nicht liegen. Er steht wieder auf und geht weiter.

4. Station: Jesus begegnet seiner Mutter.
Maria hat Jesus immer begleitet, in guten und in schlechten Tagen. Nun muss sie mit ansehen, wie ihr Sohn leidet. Sie kann ihm nicht helfen, doch sie leidet mit ihm. Ihre Nähe gibt Jesus Kraft, das Kreuz zu tragen.

5. Station: Simon von Cyrene hilft Jesus das Kreuz tragen.
Jesus hat kaum noch Kraft, um das Kreuz zu tragen.
Die Soldaten haben keine Lust, ihm beim Tragen zu helfen.
Deshalb zwingen sie einen Bauern, der zufällig am Wegrand steht, Jesus beim Tragen des Kreuzes zu helfen.
Er heißt Simon von Cyrene.

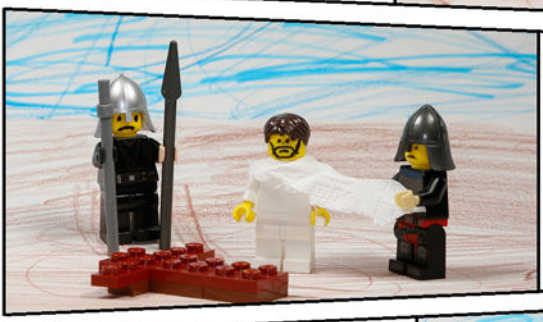
6. Station: Veronika reicht Jesus das Schweißtuch.
Jesu schwitzt unter der Last des Kreuzes. Eine Frau sieht seine Not. Sie heißt Veronika. Sie weiß, dass sie Jesus nicht helfen kann. Und doch will sie ihm zeigen, dass sie ihm helfen möchte. Sie reicht Jesus ein Tuch, damit er sein Gesicht abtrocknen kann.

Kinderseite

7. Station: Jesus fällt zum zweiten Mal unter dem Kreuz.
Jesus ist schon so erschöpft, dass er das Kreuz nicht mehr halten kann. Er fällt zum zweiten Mal zu Boden. Aber er wird nicht liegen bleiben. Er steht wieder auf und geht seinen Weg bis zum Ende.

8. Station: Jesus begegnet den weinenden Frauen. Am Weg stehen Frauen. Sie halten die Hände vors Gesicht und weinen. Trotz seines eigenen Leidens bleibt Jesus stehen und spricht Worte des Trostes zu ihnen.

9. Station:
Jesus fällt zum dritten Mal unter dem Kreuz.
Wieder fällt Jesus hin und liegt am Boden.
Sein schwerer Weg ist fast zu Ende.



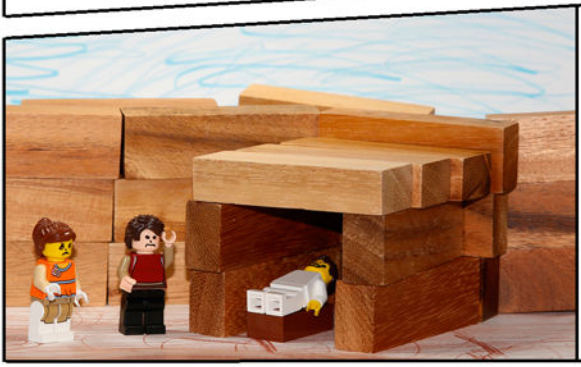
10. Station:
Jesus wird seiner Kleider beraubt.
Die Soldaten bringen Jesus an einen Ort, der Golgota genannt wird.
Sie nehmen Jesus alles weg, sogar seine Kleider. Die Soldaten würfeln darum, wer sie behalten darf.
Schutzlos ist Jesus den Blicken der Menschen ausgeliefert.

11. Station:
Jesus wird ans Kreuz genagelt.
Das Kreuz wird auf die Erde gelegt.
Die Soldaten legen Jesus darauf und nageln seine Hände und Füße am Kreuz fest.

Kinderseite

12. Station: Jesus stirbt am Kreuz.
Nachdem Jesus gekreuzigt wurde, herrscht eine Finsternis im ganzen Land. Um die neunte Stunde ruft Jesus laut: „Eli, Eli, lema sabachtani?“, das heißt: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ Jesus ruft noch einmal laut, dann haucht er seinen Geist aus. Ein Erdbeben erschüttert das Land. Die Soldaten erschrecken und sagen: „Wahrhaftig, das war Gottes Sohn!“

13. Station: Jesus wird vom Kreuz genommen und in den Schoß seiner Mutter gelegt.
Josef aus Arimathäa, ein heimlicher Jünger von Jesus, bittet Pilatus, den Leichnam von Jesus vom Kreuz abnehmen zu dürfen und bekommt die Erlaubnis. Maria ist dabei und man legt Jesus in ihre Arme. Sie muss Abschied nehmen von Jesus, ihrem Sohn.



14. Station: Der heilige Leichnam Jesu wird ins Grab gelegt.
Josef aus Arimathäa wickelt Jesus in ein reines Leinentuch. Dann legt er ihn in ein neues Grab, das er für sich selbst in einen Felsen hatte hauen lassen. Er wälzt einen großen Stein vor den Eingang des Grabes. Maria beobachtet alles.

Jesus wird ins Grab gelegt, wie man Samenkörner in die Erde legt. So wie aus den Körnern Früchte wachsen, so wird Christus von den Toten auferstehen.

Neues aus Region und Diözese

Herzliche Einladung zum Alpha-Kurs 2024

Nach dem Erfolg vom Alpha Kurs Ende 2023 bieten wir einen neuen Kurs an, diesmal in Muggensturm, das in wenigen Jahren auch Teil der Großpfarrei Rastatt wird.

Abenteuerlustig? Dann starte dein Abenteuer und entdecke Leben, Glaube, Sinn. Alpha ist eine Serie von rund zehn Treffen, die in entspannter Atmosphäre stattfinden. Bei jedem der Treffen gibt es ein gemeinsames Essen, ein Thema und Gesprächsgruppen. Der Alphakurs ist ein Angebot der katholischen Kirchengemeinden in und um Rastatt, offen für alle, unabhängig von Konfession oder Religion. Die Teilnahme an Alpha ist kostenlos. Infoabend: Mittwoch, 20.03.2024, um 19:30 Uhr

Treffen: 10.4. / 17.4. / 24.4. / 8.5. / 15.5. / 5.6. / 8.6.* / 12.6. / 19.6. / 3.7. / 10.7. / 17.7. – jeweils vom 19:30 bis 21:30 Uhr (* Intensivtag von 9:00 bis 18:00 Uhr)

Ort: Pfarrheim, Karlstr. 18, 76461 Muggensturm (Parkplätze sind vorhanden)

Anmeldung: Per Mail: alphakurs@kath-murgtal.de - Telefonisch: Mechthild und Karel Dekempe (07222 60534), Daniel Meicher (07222 4079927) oder auf der Homepage: https://www.vorderes-murgtal.de/

Mechthild und Karel Dekempe

Führung durch die Bernharduskirche

In Absprache mit dem Pfarrbüro St. Alexander bietet die Stadt Rastatt am Dienstag, 16.04.24, wieder eine Führung durch die Bernharduskirche an. Das Gotteshaus war über Jahrhunderte hinweg einzige Pfarrkirche und Ortsmittelpunkt.

Heute noch birgt sie z.B. Hinterlassenschaften aus der Römerzeit, Kunstwerke der Herrenalber Zisterzienser, aus der markgräflichen Epoche und der Neuzeit. Die Führung von Dr. Werner Hudelmaier ist kurzweilig und vermittelt interessante und für viele auch so noch nicht bekannte Eindrücke.
Treffpunkt um 15:00 Uhr am Kirchenportal. Bitte um Voranmeldung unter 07222 9721220 beim Tourismusbüro der Stadt Rastatt. Die Führung kostet 8 Euro pro Person, ermäßigt 5 Euro.

Neues aus Region und Diözese

Voranzeige - Wallfahrt der Gebetsinitiative für geistliche Berufungen (PWB) in Moosbronn

Am Freitag, 03.05.2024, findet auch in diesem Jahr wieder eine Wallfahrt der Gebetsinitiative für geistliche Berufe (PWB) der Erzdiözese Freiburg in Moosbronn statt. Wir beginnen mit dem Wallfahrtsgottesdienst um 09.30 Uhr in der Wallfahrtskirche Maria Hilf. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Austausch, der Anbetung und der Beichte. Wir enden um 12.00 Uhr mit dem Angelus-Gebet. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Gebetsinitiative von Berufe der Kirche in Freiburg.

Voranzeige:

Neues aus Region und Diözese

Voranzeige - Eucharistiefeier für Menschen mit Behinderung, ihre Familien und ihre Freunde

Am Samstag, 04.05.24, findet um 15:00 Uhr in der kath. Pfarrkirche Achern eine Eucharistiefeier statt, die eigens mit und für Menschen mit Behinderung und ihre Freunde gestaltet wird. „Das große Geschenk", so lautet die geheimnisvolle Überschrift über diesen Gottesdienst. Pfarrer Christof Scherer wird mit uns die Eucharistie feiern. Danach können wir uns im Gemeindehaus zum Beisammensein treffen. Dort befinden sich auch rollstuhlgerechte Toiletten. Eingeladen sind alle, besonders alle Menschen mit einer Behinderung, ihre Angehörigen und Freunde. Es lädt ein: Behindertenseelsorge der Erzdiözese Freiburg, Regionalgruppe Mittelbaden. Kontakt: Robert Liebl, Tel.: 07083-8733; robert.k.liebl@gmx.de.

Voranzeige - Pilgerwandern und Kultur in Südfrankreich, 31.08.-07.09.2024

Die Region Okzitanien bietet wilde Landschaften und uralte Kultur. Unsere Reise kombiniert Beides. Drei Tageswanderungen führen auf alten Pilgerpfaden durch die atemberaubende Schlucht von Navacelles nach Saint-Guilhem-le-Désert. In diesem Ort, der mit seiner mittelalterlichen Klosteranlage zu den schönsten Frankreichs gehört, verbringen wir einen Wüstentag. Die Wanderungen haben eine Länge von jeweils gut 20 km, das Gepäck wird an den Zielort transportiert. Der zweite Teil der Reise steht dann im Zeichen zweier bedeutender Städte: Montpellier und Carcassonne mit Abstecher nach Sète. Geistliche Impulse und die tägliche Messfeier geben der Woche ihre spirituelle Grundstruktur.

Leistungen:

- Bahnfahrt ab/bis Karlsruhe
- 7 Übernachtungen inkl. HP in Pensionen bzw. Mittelklassehotels
- Lunchpakete und Gepäcktransport an den drei Wandertagen
- alle Transfers, Trinkgelder, Nebenkosten
- Stadtführungen in Montpellier und Carcassonne
- Sicherungsschein für Pauschalreisen
- Geistliche Leitung: Pfarrer Dr. Christian Heß und Dekan Ulrich Stoffers

Preis**:** Doppelzimmer pro Person € 1999,00

Auskünfte und Buchung beim Pilgerbüro der Erzdiözese Freiburg

Tel. 0761/2077922 bzw. pilgerbuero@der.com

Was glaubst DU DENN?

Der Gekreuzigte – die Kreuzesbalken geschmückt mit weißen Tüchern, die die Leinentücher symbolisieren, von denen es im Evangelium heißt: „Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweißtuch, das auf dem Haupt Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle.“ (Johannes 20,6-7) Die zurückgelassenen und nicht mehr benötigten Leinentücher, in die der Leichnam Jesu eingewickelt war, als Zeichen für Jesu Auferstehung, für seinen Sieg über den Tod.

Die Evangelien betonen an mehreren Stellen, dass der auferstandene Jesus wirklich der ist, der gekreuzigt und gestorben ist. Er zeigt den Jüngern seine Wunden. Denn zur Abfassungszeit der Evangelien gab es genau daran Zweifel: Dass Jesus als Sohn Gottes gar nicht hätte sterben können; er nur scheintot gewesen wäre. Andere Stimmen behaupteten, der Auferstandene wäre gar nicht richtig auferstanden, wäre mehr ein Geist, doch der auferstandene Jesus lässt sich berühren, isst mit den Jüngern. Die Botschaft ist klar: Jesus ist wirklich gestorben und er ist wahrhaft auferstanden. Und das allein ist der Glaube, der mir hilft: Wenn liebe Menschen sterben, wenn mein eigenes Leben bedroht ist, in anderen Situationen von Leid. Dass Jesus kein Leid fremd ist, selbst der Tod nicht – und alles Leid und den Tod überwunden hat.

Foto: Peter Kane

Kontakte

(alphabetisch geordnet)

Engelbert Baader, Diakon Tel.: Büro: 40 63 61 12 | mobil: 0162 909 7180	engelbert.baader@kath-rastatt.de
Markus Bienek, Sprecher Gemeindeteam Herz Jesu Tel.: 0157 54 00 09 87	herz.jesu-gemeindeteam@kath-rastatt.de
Georg und Manuela Bovenkerk, Gemeindereferenten Tel.: 40 63 61 15 | mobil: 0162909 4349	manuela.bovenkerk@kath-rastatt.de georg.bovenkerk@kath-rastatt.de
Manuela Farris, Gemeindeteam St. Alexander Tel.: 98 95 05	gemeindeteam-alex@web.de
Andreas Freund, Pastoralreferent Tel.: 38 91 57 40 | mobil 0162 909 4093	andreas.freund@kath-rastatt.de
Marco Greipel, Pastoralreferent Tel.: 40 63 61 14 | mobil: 0162 909 4318	marco.greipel@kath-rastatt.de
Monika Harbrecht, Gemeindeteam Heilig Kreuz Tel.: 2 09 88	gemeindeteam-heiligkreuz@gmx.de
Mechtild Huemerlehner, Gemeindeteam Zwölf Apostel Tel.: 15 30 57	gemeindeteam12apostel@gmail.com
Elias Kiesling, Pastoralassistent Tel.: 40 63 61 20 | mobil: 0162 909 4365	elias.kiesling@kath-rastatt.de
Michael Maier, Pfarrgemeinderatsvorsitzender Tel.: 3 59 08	pfarrgemeinderat@kath-rastatt.de
Jürgen Ochs, Bezirkskantor Tel.: 15 08 67	bk-juergen.ochs@web.de
Tobias Springer, Kooperator mobil: 0162 909 4366	tobias.springer@kath-rastatt.de
Ulrich Stoffers, Pfarradministrator Tel.: 40 79 919 | mobil: 0162 909 4383	ulrich.stoffers@kath-rastatt.de
Dagmar Wild, Verwaltungsbeauftragte Tel.: 77 09 17	dagmar.wild@kath-rastatt.de

Unsere Pfarrbüros pfarrbuero@kath-rastatt.de	
Kath. Pfarrbüro St. Alexander Schlossstraße 5, 76437 Rastatt Tel.: 40 63 61 10 / Fax: 40 63 61 29	**Kath. Pfarrbüro Heilig Kreuz** Buchenstraße 5, 76437 Rastatt Tel.: 40 63 61 40 / Fax: 40 63 61 46
Mo – Fr: 09:00–12:00 Mo, Mi: 15:00–18:00	Di: 09:00–12:00
Kath. Pfarrbüro Herz Jesu Stadionstraße 3, 76437 Rastatt Tel.: 40 63 61 60 / Fax: 40 63 61 61	**Kath. Pfarrbüro Zwölf Apostel** Ötigheimer Weg 20, 76437 Rastatt Tel.: 40 63 61 80 / Fax: 40 63 61 81
Di: 15:00–18:00 Mi: 09:00–12:00	Mi: 15:00–18:00 Do: 09:00–12:00

Komm' lass uns reden

Citypastoral Rastatt und Welt Laden
Schlossstraße 4 nahe Marktplatz
07222 595 1845
www.citypastoral-ra.de
Öffnungszeiten
Dienstag, Donnerstag, Samstag (Markttage)
9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Ansprechpartner
Pastoralreferent
Andreas Freund
Schloßstraße 5
07222 389-15740

Sozialstation St. Elisabeth	Murgstraße 37	Tel.: 93750
SKM Rastatt	Kaiserstraße 5	Tel.: 786582
Caritasverband	Carl-Friedrich-Str. 10	Tel.: 7750
Caritas für Kids & Co.	Stettiner Str. 15	Tel.: 9149699
Kindergarten Heilig Kreuz	Buchenstraße 5	Tel.: 25204
Kindergarten Maria Königin	Hasenwäldchen 22	Tel.: 1577937
Kindergarten St. Antonius	Badstraße 1a	Tel.: 34 106
Kindergarten St. Bernhard	Rheintorstraße 2	Tel.: 93 5596
Kindergarten St. Franziskus	Sandweierer Str. 1	Tel.: 33633
Kindergarten Zwölf Apostel	Franz-Philipp-Str. 1	Tel.: 22949
Jugendhaus St. Martin	Zieselberg-Ottenhöfen	Tel.: 40636180
Polnische Mission	Pfarrer Wieslaw Soja Kaplan Tomasz Wołoszynowski kontakt@pmk-karlsruhe.de	Tel.: 0721 24 654
Italienische Mission	Don Waldemar Massel missionekarlsruhe@gmail.com	Tel.: 07243 76 55 585
Kroatische Mission	Pater Ivo Nedic info@hkm-mittelbaden.de	Tel.: 0721 66 47 340

Missions-Markt unter der Maria-Königin-Kirche
Ansprechperson: Brigitte Teeuwen, Tel.: 21989
Öffnungszeiten: Jeden Mittwoch von 18:00–20:00 Uhr
Verkauf von Kleidung, Geschirr, Möbel, Bücher, Elektroartikel usw.
Mit dem Erlös unterstützen wir unsere Missionarinnen und Missionare

Konten der Katholischen Kirchengemeinde Rastatt

Sparkasse Rastatt-Gernsbach:
BIC: SOLADES1RAS
IBAN: DE05 6655 0070 0000 0078 72

Volksbank pur eG:
BIC: GENODE61KA1
IBAN: DE02 6619 0000 0000 1576 00

Datenschutz

Datenschutzbeauftragte sind Thomas Maier (0761 21 88 867) und Johannes Ries (0761 21 88 854):
datenschutz-mitte@ordinariat-freiburg.de
Erzbischöfliches Ordinariat, Referat Datenschutz, Schoferstr. 2, 79098 Freiburg

40 Jahre Heilig Kreuz

Jahresprogramm

07.04.2024 Begegnungsgottesdienst

11.05.2024 Kindernachmittag
Spiel und Spaß für Kinder ab 7 Jahren.

16.06.2024 Festgottesdienst und Pfarrfest
mit Tag der offenen Tür Kindergarten

07.07.2024 Freiluftgottesdienst bei der Wendelinuskapelle
Mit Schatzsuchergottesdienst und Ministrantenaufnahme.

15.09.2024 Wandertag
Start und Ziel beim Gemeindehaus mit kleinem Umtrunk zum Abschluss.

06.10.2024 Begegnungsgottesdienst

30.11.2024 Evensong
Einstimmung in die Adventszeit zum Zuhören und Mitsingen.

Nähere Infos finden Sie im jeweiligen Pfarrbrief.

111 Jahre Wendelinuskapelle

Zu guter letzt ...

PROJEKT ZUKUNFT

Redaktionsschluss für die Maiausgabe:
Montag, 15. April 2024

Artikel bitte an:
pfarrbrief.miteinander@kath-rastatt.de

Der nächste Pfarrbrief erscheint:
Samstag, 27. April 2024

Titelseite:
Image Online: Fastenzeit/Passion

Impressum

Herausgeber:
Röm. Katholische Kirchengemeinde Rastatt

Auflage: 1.300 Stück

Redaktion und Layout:
Pfr. Admin. Stoffers & Team
Monika Wiener, Pfarrsekr.

Umschlag: SMR Digital Offset GmbH

Druck: www.smrdruck.de

www.kath-rastatt.de

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11164-2312-1001

RECYCLED
Papier aus Recyclingmaterial
FSC® C106855